

Ressort: Finanzen

Schäuble wirbt um Zustimmung für neue Griechenland-Hilfen

Berlin, 28.06.2017, 07:03 Uhr

GDN - Bundesfinanzminister Wolfgang Schäuble (CDU) hat bei den Koalitionsfraktionen dafür geworben, Griechenland weitere Hilfsmilliarden zu überweisen. Die Euro-Finanzminister hätten "nach sehr intensiven Beratungen ein gutes und tragfähiges Gesamtpaket vorgelegt, das den IWF mit einschließt", schrieb Schäuble in einem Brief an die Abgeordneten von Union und SPD, über den das "Handelsblatt" (Mittwoch) berichtet.

Am Mittwoch will der Haushaltsausschuss beraten, ob der Euro-Rettungsfonds ESM die nächste Hilfstranche von 8,5 Milliarden Euro freigeben darf. Für Kritik sorgt, dass sich der Internationale Währungsfonds (IWF) vorerst nicht finanziell beteiligt. Schäuble verwies in dem Schreiben an die Koalitionsfraktionen aber darauf, dass der IWF noch im kommenden Monat Juli einen offiziellen Beschluss zur Programmbeteiligung fassen werde. Er knüpfte aber Auszahlungen "an die Schuldentragfähigkeit, die zurzeit noch nicht gegeben ist". Schuldenerleichterungen, wie sie der IWF gewünscht hat, seien derzeit nicht möglich gewesen, betonte Schäuble in dem Brief. "Auf der Grundlage einiger pessimistischer Annahmen und Szenarien über die nächsten Jahrzehnte hätten wir heute Schuldenerleichterungen im dreistelligen Milliardenbereich gewähren müssen", heißt es in dem Schreiben. "Dies wäre aber faktisch einem vierten Hilfsprogramm gleichgekommen." Stattdessen, kündigte der Finanzminister an, solle die Schuldentragfähigkeit nun durch die Umsetzung der Reformen und Hilfen für mehr Wirtschaftswachstum bestmöglich verbessert werden.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-91308/schaeuble-wirbt-um-zustimmung-fuer-neue-griechenland-hilfen.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com